



Landkreis Peine
Fachdienst Jugendamt



Sachstand zu den Schwerpunktthemen und Planungen für das Jugendamt

5. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der XVIII. Wahlperiode am 15.08.2017

Fachdienst Jugendamt

Sachgebiete

- I Betreuungen, Elterngeld, Unterhaltsvorschuss
- II Verwaltung
- III Soziale Dienste
- IV Jugendförderung
- V Erziehungsberatungsstelle
- VI Frühe Hilfen
- VII Aktivierende Hilfen

Stabstellen

- Lokales Bündnis für Familie
- Fachberatung Kinderschutz
- Jugendhilfeplanung
- Controlling

Sachgebiet I - Betreuungen, Elterngeld, Unterhaltsvorschuss und Schüler-BAföG

Pflegschaften | Vormundschaften

- gute Kooperation mit dem Betreuungsverein - derzeit 90 Fälle, davon 47 umA
 - **aktuell 108 Fälle, davon 40 umA**

Betreuungsstelle | Beistandschaften | Elterngeld

- kein Handlungsbedarf - **Empfehlungen zum Betreuungsrecht vom DLT - Personalbedarf**

Unterhaltsvorschuss - **01.07.2017 Reform des UVG – 2 neue Stellen geschaffen**

- Rückholquote 2015 LK Peine: 25,8 % Landesdurchschnitt: 22,51 % - **2016 unverändert**

➔ evtl. Orientierung am Modellprojekt aus Osnabrück,
Abwägung von Personaleinsatz und Erlös

- **Personalaufstockung nicht zielführend**

Sachgebiet II - Verwaltung

Wirtschaftliche Jugendhilfe | ~~Schüler-BAföG~~

- kein Handlungsbedarf - **Fallzahlenanstieg, eine Stelle für 2018 beantragt**

Kindertagespflege

- Bedarf in nahezu allen Gemeinden gedeckt bzw. Überkapazitäten vorhanden
- in Hohenhameln fehlen 2 Plätze
- **Ziel:** Tagespflegeplätze in allen Gemeinden durch entsprechende Bedarfsplanung

- **in Hohenhameln bis November 2017 drei weitere Tagesmütter & zwei Interessentinnen für eine Großtagespflege**

- **neuer Qualifizierungskurs im September 2017**

- **20 Interessentinnen aus allen Gemeinden (Höchststand seit 7 Jahren)**

Sachgebiet III - Soziale Dienste

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)



- sozialräumliche Ausrichtung
- Ausbau von Hilfen nach § 34 Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform
- mehr ortsnahe Unterbringung, derzeit werden nur 35 % der Hilfen nach § 34 SGB VIII im Landkreis Peine erbracht - **derzeit: 55 % heimatnahe Unterbringung**
- Ziel:** Rückführung in die Herkunftsfamilie
- Schaffung von weiteren Unterbringungsmöglichkeiten für umA, die auf die Inobhutnahmen folgen - **Start der Einrichtung in Hohenhameln für den 1.10.2017 geplant (St. Ansgar)**
- Angebote für junge Familien mit besonderem Unterstützungsbedarf im Landkreis Peine
- ➔ Plätze nach § 19 SGB VIII (gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder)



- **Bedarf wellenförmig**
- **keine Planungssicherheit für Freie Träger**
- **Fachkräftemangel**
- **keine passenden Örtlichkeiten (Anforderungen durch das LJA)**

16.08.2017

Fachdienst Jugendamt

5

Sachgebiet III - Soziale Dienste

Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII (seelisch behinderte Kinder- und Jugendliche)

- Kooperation mit Schule - Modellprojekt Eichendorffschule ✓
- Fallzahlenanstieg stationäre Eingliederungshilfe (psychische Störungen)
- Ziel:** passgenaue Maßnahmen durch Dialog mit den Freien Trägern im LK Peine (AG 78) ✓

- **Poollösung an Eichendorffschule wird gut angenommen**
- **Leitfaden für Schulbegleitungen – Inklusion an Schule (Vorstellung 20.9. Schulleiter-DB)**
- **Einrichtung in Hohenhameln auch Plätze nach § 35a SGB VIII**

16.08.2017

Fachdienst Jugendamt

6

Sachgebiet III - Soziale Dienste

Pflegekinderdienst

- Ausbau von Hilfen nach § 33 SGB VIII (Vollzeitpflege)
- fachliche Unterstützung optimieren
- **Stelle ist für 2018 beantragt**
- **fachlich und wirtschaftlich sinnvoll**
- **Einsparpotenzial ca. 2,3 Mio./Jahr**
- **Supervision, Traumabarbeitung**
- **Biographiearbeit, vrs. ab Oktober 2017**
- **Angebot für Herkunftseltern vrs. ab Dezember 2017**

Jugendhilfe im Strafverfahren

- ganzheitlicher Ansatz
- Vermeidung von Doppelstrukturen
- Hilfestellung aus einer Hand



16.08.2017

Fachdienst Jugendamt

7

Sachgebiet IV - Jugendförderung

Jugendarbeit

- politische Jugendarbeit (Extremismus) - **bedarfsgerecht**
- Bewerbung beim Land Nds. für das Projekt „Qualitätsentwicklung in der Jugendarbeit“
- **FoBi für haupt- und ehrenamtliche MA, Themen: Islamismus/Salafismus**
- **Ausstellung Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus**
- **Zuschlag für Projekt zur Qualitätsentwicklung erhalten, erste Arbeitstreffen haben bereits stattgefunden, Bericht folgt**

Jugendschutz

- aktuelle Themen vor dem Hintergrund der Schnelllebigkeit Jugendlicher planen
- soziale Netzwerke, Medienschutz
- Jugendschutzkontrollen in Kooperation mit der Jugendhilfe im Strafverfahren und Polizei



Verweis auf JHA 20.6. - TOP 7

16.08.2017

Fachdienst Jugendamt

8

Sachgebiet IV - Jugendförderung

Jugendberufshilfe | Jugendberufsagentur

- Übergang Schule Beruf
- Aufbau der Jugendberufsagentur - **Umsetzung am Schulzentrum Ilsede und BBS Peine**
- Kooperation von JA, Jobcenter und Arbeitsagentur ✓
- Zusammenarbeit mit Schule, regelmäßige Fallkonferenzen in Schule ✓
- Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber/innen im LK Peine - **PACE, Jugend stärken im Quartier**
- Übersicht der Bildungsangebote - **fortlaufende Aktualisierung des Bildungsatlases**

- **Work-Camp 2018**
- **Allianz für die Region (Bewerbungstrainings, Betriebspraxistage, Ausbildungsmessen)**
Start vrs. 1.9. an 7 Schulen im Landkreis Peine
(fachliche Begleitung durch Jugendberufshilfe),



16.08.2017

Fachdienst Jugendamt

9

Sachgebiet V - Erziehungsberatungsstelle

Erziehungsberatungsstelle (EB)

- Kunden/innen sofortiges Erstgespräch ermöglichen ✓
- dezentrale Angebote: Bedarfe in Krippe, Schule, Tagesklinik für psychisch Kranke ✓
- Elternarbeit verstärken - Kooperation mit Freien Trägern z.B. Tagesgruppe ✓
- Trauma-Beratung durch die EB verstärkt bei Gastfamilien und Pflegeeltern ✓

- **„Brilsede“ - Beratung in Ilsede (Schulzentrum) monatlich, offen für alle**
- **entwicklungspsychologische Beratung in diversen Krippen umgesetzt**
- **AWO Psych. Zentrum (Tagesklinik Peine) einen Tag im Monat**
- **enge Abstimmung mit der Tagesgruppe zwei Elterntrainings umgesetzt**
- **Beteiligung am Kurs für Pflegeeltern, Thema: Trauma und Bindung, Einzeltermine**

16.08.2017

Fachdienst Jugendamt

10

Sachgebiet VI – Frühe Hilfen

Frühe Hilfen (FH)

- FH im LK Peine insgesamt sehr gut aufgestellt
- Sozialraumorientierung bereits vorhanden
- Angebotsdatenbank mit Parameterauswahl auf der LK-Seite
- Ausbau der Elterncafés: Groß Ilsede 3. Quartal 2016, ✓ Hohenhameln 1. Quartal 2017) - **Anfang 2018**
➔ Elterncafés sollen Knotenpunkt für bedarfsgerechte Beratungsleistungen werden ✓
z.B. Wiedereinstieg Beruf, Schwangerenberatung etc. - **DRK (Erste Hilfe), Jobcenter, EB**
- Gruppenangebot für Teeny-Mütter - **ProFamilia**
- Angebot für werdende Eltern Thema: Partnerschaft, Herausforderungen, Belastungen - **Caritas**
- Kooperation mit dem Gesundheitswesen, z.B. Klinikum Peine, Kinder- und jugendärztlicher Dienst, **Ziel: Bedarfe frühzeitig erkennen und Übergänge barrierefrei gestalten** - **Kooperation mit einer Krankenschwester vom Klinikum - 1/Woche Familienfrühstück**
- Evaluation der FH im Rahmen der IBN



Sachgebiet VII – Aktivierende Hilfen

Aktivierende Hilfen für Familien

- aufsuchende Familienberatung, Familienrat und Familienpflege, Soz. Päd. Familienhilfe
- Untersuchung Wirksamkeit ✓
- sozialräumliche Ausrichtung
- Kooperation mit Schule (Ausbau der Schulsozialarbeit durch das Land Nds.)



- **Aktivierenden Hilfen grundsätzlich der richtige Ansatz**
- **Schnittstelle zu den Sozialen Diensten verbessern**
- **genauere Planung im Rahmen der Sozialraumorientierung**

Stabstellen

Lokales Bündnis für Familie | Fachberatung Kinderschutz

- kein Handlungsbedarf
- **Bus der Begegnung, Mutter-Kind-Schwimmen, Familienlotsen, Elterntalk, Sprachförderangebot für Eltern untersch. Kulturen (Griffbereit)**

JHP | Controlling

- Aufbau eines Systems zur Bestands- und Bedarfsplanung & Wirksamkeitsprüfung

- **neuer Controller seit April 2017**
- **JHP steht nur mit 19,5 Std. zur Verfügung!**



Herr Landrat Einhaus
Burgstrasse 1
31224 Peine

Telefon:
05176 / 555 44 - 2

Telefax:
05176 / 555 44 - 1

E-Mail:
wir@afd-fraktion-peine.de

Facebook:
www.facebook.com/afd.fraktion.peine

Internet:

Antrag der AfD Fraktion zum Thema Linksradikalismus

Sehr geehrter Herr Landrat Einhaus,

gibt es in unserem oder in einem angrenzenden Landkreis eine autonome / linksextremistische Szene? Gibt es Fördermittel des Landkreises Peine für Jugend-Organisationen, die mit der sogenannten „Antifa“ oder anderen linksextremistischen Gruppierungen / Vereinen kooperieren?

Gab es in der Vergangenheit in unserem Landkreis linksextremistische Straftaten oder Personen, die als Straftäter für politisch motivierte, linke Straftaten verurteilt worden sind?

Antrag:

Wir bitten darum, den Punkt „Aufklärung und Prävention gegen den Linksextremismus“ auf die Tagesordnung Ihrer nächsten Ausschusssitzung zu setzen. Außerdem bitten wir den Ausschuss darum, ein Aufklärungs- und Präventionsprogramm zu erarbeiten, dass alle Extremismen gleichermaßen zum Inhalt hat.

Begründung:

Angesichts der neuen Gewalt durch die autonome Szene beim G20 Gipfel in Hamburg, halten wir es als zwingend geboten unsere heranwachsenden Schülerinnen und Schüler auf das Problem und die Gefahren die durch linksextremistische Gruppen ausgehen, aufzuklären.

Mit freundlichen Grüßen


Oliver Westphal

Vertreten durch:
Oliver Westphal
Bernad Jakobowski

Bankverbindung:
Kreissparkasse Peine

Konto:
83 24 60 09

BLZ:
25 25 00 01

BIC:
NOLADE21PEI

IBAN:
DE 93 25 25 00 01 00 83 24 60 09

Fraktionsvorsitzender

Von: Leder, Reinhard **Im Auftrag von** Klein, Anke
Gesendet: Donnerstag, 10. August 2017 15:36
An: 'i.will@landkreis-.peine.de'
Cc: Öffentlichkeitsarbeit
Betreff: AW: Anfragen zum Linksextremismus

Sehr geehrte Frau Will,

nach Rücksprache mit unserem Fachbereich beantworten wir Ihre u.a. Fragen wie folgt:

1. Dem Niedersächsischen Verfassungsschutz liegen keine Erkenntnisse über eine strukturierte autonome Szene in Peine vor.
2. Im Bereich des Landkreises Peine gibt es keine strukturierte autonome Szene.
3. Dem Niedersächsischen Verfassungsschutz liegen keine Erkenntnisse über linksextremistische Straftaten im Landkreis Peine vor. Konkrete Auskunft über linksextremistische Straftaten kann zuständigshalber nur die Polizei geben.

Mit freundlichen Grüßen

Reinhard Leder

Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
Verfassungsschutzabteilung - Referat ÖA
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0511/6709-510

Fax: 0511/6709-394

E-Mail: Reinhard.Leder@verfassungsschutz.niedersachsen.de

**Rückruf von Herrn Kielhorn, Polizei, bezüglich Fragen zum Thema
„Linksextremismus“**

Für den Jugendhilfeausschuss am 25.08.17 hat die AfD konkrete Fragen bezüglich Linksextremismus an den Landkreis gestellt. Diese habe ich an die Polizei Peine, Herrn Kielhorn, weitergeleitet

Bei einem Telefonat mit Herrn Kielhorn wurde deutlich, dass der Landkreis diese Fragen nicht beantworten kann. Auch Herr Kielhorn beantwortete im Telefonat die Fragen nicht. Er wies vielmehr darauf hin, dass die Fragen von der AfD offiziell und direkt an die Polizei bzw. das Innen- oder / Und Justizministerium zu richten seien. Die entsprechenden Presseabteilungen würden sich dann mit der Partei in Verbindung setzen.

(Will)